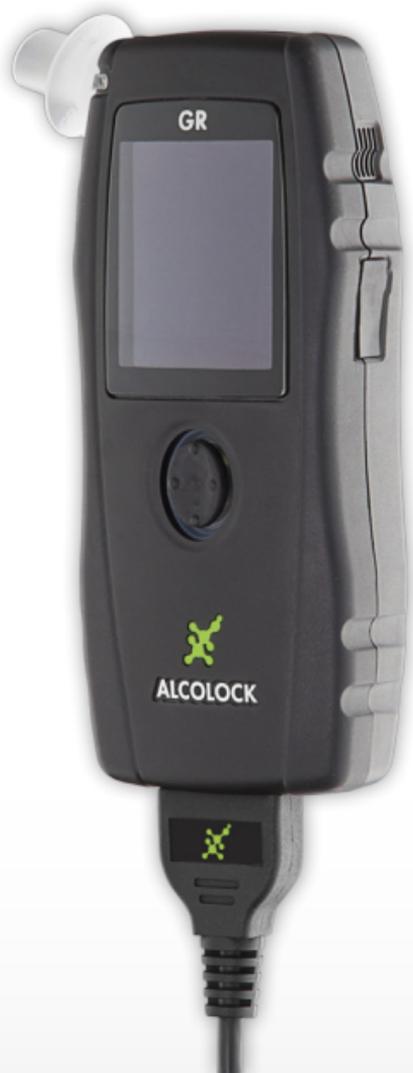


# ALCOLOCK™ GR

ATEMALKOHOL-MESSGERTÄT MIT WEGFAHRSPERRE

VERKABELT



ALCOHOL COUNTERMEASURE SYSTEMS

Bedienungsanleitung

### **Zulassung: ECE Bestimmung 10**

1. Diese Zulassung folgt nur den Spezifikationen zur elektromagnetischen Kompatibilität.
2. Die Geräte müssen so montiert werden, dass nach der Modifikation des Fahrzeugs alle anwendbaren technischen Regeln weiterhin gelten und zudem andere technische Vorschriften und Bestimmungen eingehalten werden.
3. Die nationalen Bestimmungen und Verhaltensregeln müssen bei der Nutzung dieses Geräts eingehalten werden.

### **Alcohol Countermeasure Systems Corp**

60 International Boulevard  
Toronto, Ontario M9W 6J2 CANADA

**ALCOLOCK, Alcohol Countermeasure Systems** und **Molly** sind Handelsmarken von Alcohol Countermeasure Systems (International) Inc. und werden unter Lizenz verwendet.

© Alcohol Countermeasure Systems Corp. 2011

Alle in diesem Dokument veröffentlichten Informationen sind das Eigentum der Alcohol Countermeasure Systems Corp. Alle Urheber- und Eigentumsrechte an diesem Dokument sind vorbehalten. Dieses Dokument darf ohne die vorherige schriftliche Zustimmung der Alcohol Countermeasure Systems Corp. nicht vervielfältigt werden.



Navigationstaste  
Mit der Navigationstaste können Sie die im Display angezeigten Optionen auswählen.

Drücken Sie links, rechts, oben, unten oder in der Mitte (Eingabe) auf die Navigationstaste, je nachdem welche Option Sie im Display auswählen möchten.



# INHALT

SICHERHEITSHINWEISE UND VORSICHTSMASSNAHMEN .....	3
ERSTE SCHRITTE.....	5
Einfluss von Alkohol auf das Messergebnis.....	5
Verwendete Begriffe.....	5
Symbole auf dem Display .....	6
Kosten.....	6
Installation.....	6
Wartung .....	6
Betriebstemperatur .....	7
Batteriespannung und Laden des Geräts .....	7
Handgerät-Konfiguration.....	8
Handgerät-Kabel.....	8
Anschließen des Handgeräts.....	8
Abschließen des Handgeräts.....	9
Hilfe.....	9
EINSETZEN DES MUNDSTÜCKS.....	10
ANWENDUNG DES ALCOLOCK GR SYSTEMS ....	11
ATEMPROBE ABGEBEN .....	11
ERGEBNISANZEIGE .....	12
Vorwärmen Und Standby-Modus .....	14
Neustart ohne Atemmessung .....	14
Wiederholungstest-Durchführung .....	15
MENÜOPTIONEN .....	18
Abschalten .....	18
Termine .....	18
Zurücksetzen .....	19
Service .....	19

WARTUNG UND PROBLEMBEHEBUNG.....	20
Problembhebung – Tabellarische Übersicht ..	20
Wartungstermine.....	21
Wartung fällig .....	21
Sperrung zwecks Wartung.....	21
Fehlermeldungen .....	22
TECHNISCHE DATEN .....	25
Reset-Codes .....	25
Überbrückung im Notfall .....	25
Händlerservice .....	25
Entsorgen des Geräts nach Ablauf der Nutzungsdauer .....	25
Ersatzteile .....	26
STICHWORTVERZEICHNIS.....	27
WARTUNGSBLATT .....	28

---

## PRODUKTPROFIL

Die ALCOLOCK Atemalkoholgesteuerten Wegfahrsperrern der Serie GR steuern den Normalbetrieb des Fahrzeugs über einen Anschluss an das Leistungs-, Start- und Steuerungssystem.

Um das Fahrzeug zu starten, muss der Fahrer eine Atemprobe abgeben, bei der die Atemalkoholkonzentration (AAK) unter dem eingestellten Grenzwert liegt. Während des Fahrzeugbetriebs wird der Fahrer aufgefordert, weitere Atemproben abzugeben, um die konsequente Einhaltung der Programmanforderungen sicherzustellen. Die ALCOLOCK GR Atemalkoholgesteuerte Wegfahrsperrere bewirkt keine Stillsetzung des Fahrzeugmotors.

Das ALCOLOCK GR besteht aus einem Handgerät, das vom Fahrer verwendet wird und einem Steuergerät, das mit dem Fahrzeug verbunden wird.

Das ALCOLOCK-GR-Handgerät ist je nach Ausführung per Kabel oder kabellos mit dem Steuergerät verbunden.

ALCOLOCK-GR-Geräte kommen bei sogenannten Alkohol-Interlock-Programmen unter Leitung von Behörden zum Einsatz, die mit Wegfahrsperrern gegen Alkohol am Steuer vorgehen. Die Geräte entsprechen internationalen Vorschriften für Atemalkoholgesteuerte Wegfahrsperrern, die in Compliance-Programmen eingesetzt werden.



## **WARNUNG!**

- **Keine Abdeckungen öffnen. Dadurch erlischt die Garantie und die Komponenten im Inneren des Geräts können beschädigt werden**
- **Nicht versuchen, die Installation zu manipulieren oder die Wegfahrsperre zu umgehen. Dies stellt einen Verstoß gegen die Programmbestimmungen dar**
- **Nicht versuchen, nach dem Konsum von Alkohol zu fahren. Dies ist gefährlich und stellt einen Verstoß gegen die Programmbestimmungen dar**
- **In folgenden Fällen kann das ALCOLOCK GR zwecks Wartung gesperrt werden:**
  - a. **Der planmäßige Wartungstermin ist überfällig**
  - b. **Es ist ein vorzeitiger/sofortiger Rückruf erfolgt, und das Gerät wurde nicht vor dem Sperrdatum gewartet, welches auf dem Handgerät angegeben ist**

# SICHERHEITSHINWEISE UND VORSICHTSMASSNAHMEN

Bei der Entwicklung der ALCOLOCK-GR-Serie wurde großer Wert auf einfache und sichere Bedienung gelegt. Das Gerät darf nur für die hier beschriebenen Zwecke verwendet werden. Zu Ihrer eigenen Sicherheit müssen Sie folgende Vorsichtsmaßnahmen treffen:

- Immer ein sauberes Mundstück verwenden, damit die Hygiene gewährleistet ist und keine Fremdkörper, noch übermäßige Feuchtigkeit in die Atemprobe gelangen
- Mundstücke vor Verwendung nicht in kalter Umgebung aufbewahren. Dadurch bildet sich Kondenswasser im Mundstück, und bei der Probe können Wassertröpfchen ins Handgerät gelangen
- Die Atemprobe NICHT abgeben, während das Fahrzeug in Bewegung ist. Eine einwandfreie Atemprobe abgeben, bevor Sie die Fahrt fortsetzen
- Mindestens 15 Minuten vor der Atemprobe nicht essen, trinken oder rauchen. Dadurch kann die Atemprobe verfälscht werden. *Den Mund mit Wasser spülen und das Wasser herunterschlucken, um Verunreinigungen aus dem Mund zu entfernen*
- Das Handgerät nicht längere Zeit direktem Sonnenlicht aussetzen
- Falls Flüssigkeit über dem Gerät verschüttet wurde, das Handgerät mit einem Tuch abwischen und gut trocknen lassen. Bei erheblichen Feuchtigkeitsschäden das Handgerät nicht einschalten, sondern Ihr örtliches Servicezentrum kontaktieren
- Alle Geräte die Hochfrequenzsignale übertragen (wie Mobiltelefone oder Laptops) vom ALCOLOCK GR fernhalten, um Funkstörungen zu vermeiden – insbesondere während der Abgabe einer Atemprobe

- 
- Nicht versuchen, die Installation zu manipulieren oder die Wegfahrsperre zu umgehen. Dies stellt einen Verstoß gegen die Programmbestimmungen dar

**HINWEIS:** Die atemalkoholgesteuerte Wegfahrsperre schaltet Ihr Fahrzeug NICHT während des Betriebs ab.

---

# ERSTE SCHRITTE

## EINFLUSS VON ALKOHOL AUF DAS MESSERGEBNIS



**WARNUNG!** Der Konsum von Alkohol oder alkoholhaltigen Nahrungsmitteln kann zum Nicht-Bestehen des Alkoholfests führen.

Zu den Substanzen, die durch möglichen Restalkohol im Mund das Messergebnis verfälschen können, gehören u. a. Arzneimittel, Drops, Kaugummi, Mundwasser, Mundspray und Zigarettenrauch. Eine Mundspülung mit Wasser und das Trinken von Wasser nach der Einnahme dieser Produkte beseitigen möglichen Restalkohol.

**Mindestens 15 Minuten vor einer Messung nicht essen, trinken oder rauchen.** Außerdem mindestens 10 Minuten vor der Messung keinen Windschutzscheibenreiniger verwenden und im Wageninneren keine Lufterfrischer-Sprays, Desinfektionsmittel, Eau de Cologne oder Parfüm verwenden, da diese ebenfalls Alkohole enthalten können.

**HINWEIS:** Die obige Liste von Substanzen, die das Messergebnis verfälschen können, erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Andere Substanzen können das Messergebnis ebenfalls beeinträchtigen. Diese Bedienungsanleitung sorgfältig befolgen, um ungenaue Messergebnisse zu vermeiden und ggf. das Servicezentrum kontaktieren.

## Verwendete Begriffe

- AAK = Atemalkoholkonzentration
- BAK = Blutalkoholkonzentration
- Eingestellter Grenzwert = Die Einstellung entspricht den lokalen Bestimmungen
- ESG = Elektronisches Steuergerät

## Symbole auf dem Display



Das Handgerät kommuniziert mit dem Steuergerät.



Keine Kommunikation zwischen Handgerät und Steuergerät.



Ladezustandsanzeige durch 5 Balken. Das Handgerät laden, wenn nur ein Balken angezeigt wird.

## Kosten

Fahrer, die an einem Alkohol-Interlock-Programm teilnehmen, müssen die anfallenden Installations- und Wartungskosten selbst tragen. Eine komplette Liste aller Kosten finden Sie im Compliance Guide.

## Installation

ALCOLOCK-Servicezentren sind günstig gelegen und eine atemalkoholgesteuerte Wegfahrsperre kann während Sie warten, von einem qualifizierten Monteur den staatlichen Vorschriften entsprechend installiert werden. Die Installation muss in einem ALCOLOCK-Servicezentrum vorgenommen werden. Sie werden vor Ort von qualifizierten Technikern im Umgang mit dem Gerät unterwiesen.

## Wartung

Sie müssen das Servicezentrum 30 Tage nach der Installation aufsuchen. Danach müssen Sie in monatlichen Intervallen einen Termin zur Wartung des Geräts und zum Herunterladen der Daten wahrnehmen.

---

Die Wartungstermine dauern in der Regel weniger als 20 Minuten. Eine komplette Liste der Termine finden Sie im Compliance Guide.

Weitere Angaben lesen Sie bitte im Compliance Guide nach.

Bei Geländeeinsatz ist das GR-Gerät für Staub und Schmutz anfällig. Handgerät mit feuchtem Tuch und milder Seife reinigen. Keine Scheuer- oder Lösungsmittel verwenden.

## **Betriebstemperatur**

Der Betriebstemperaturbereich liegt zwischen  $-45\text{ °C}$  und  $+85\text{ °C}$  Umgebungstemperatur.

***HINWEIS:** Bei  $+20\text{ °C}$  benötigt das Handgerät eine Vorwärmzeit von etwa 15 Sekunden; bei  $0\text{ °C}$  beträgt die Vorwärmzeit knapp 1 Minute und bei extremer Kälte ( $-20\text{ °C}$ ) bis zu 3 Minuten. Es empfiehlt sich, das Handgerät vor der Verwendung in einer warmen Umgebung aufzubewahren.*

## **Batteriespannung und Laden des Geräts**

Das ESG wird von der Fahrzeugbatterie mit Energie versorgt und versorgt seinerseits das Handgerät mit Energie.

Bei einem 12 Volt ALCOLOCK GR System liegt der Batteriespannungsbereich zwischen 9 und 18 Volt. Bei einem 24 Volt ALCOLOCK GR System liegt der Batteriespannungsbereich zwischen 16 und 36 Volt.

---

## Handgerät-Konfiguration

Es gibt zwei verschiedene Handgerätausführungen, nämlich eine verkabelte und eine kabellose Version. Das Handgerät kann entweder verkabelt oder kabellos an das ESG angeschlossen sein. Das Handgerät hat eine einzige Navigationstaste, mit der man nach oben, unten, rechts oder links scrollt. Durch Druck auf die Mitte der Navigationstaste (Eingabe) wählt man die gewünschte Option.

## Handgerät-Kabel

Mit dem Handgerätkabel wird die verkabelte Ausführung des Handgeräts an das ESG angeschlossen, das seinerseits an die Fahrzeugzündung angeschlossen ist. Das Handgerät sollte stets angeschlossen bleiben; sollte es erforderlich sein, das Handgerät zu entfernen, folgende Schritte befolgen.

## Anschließen des Handgeräts



1. Kabelsteckermolekül auf Handgerätmolekül ausrichten. Kabelsteckerkontakte auf Handgerätstecker ausrichten und beide Teile sorgfältig aneinander anstecken.
2. Falls die Kontakte nicht richtig ausgerichtet sind, rastet der Stecker nicht ein.



**WARNUNG!** Bei falsch ausgerichtetem Stecker keinen Steckkontakt erzwingen, da der Stecker brechen könnte. Das Fahrzeug könnte folglich nicht benutzt

---

*werden und würde einsatzunfähig. NICHT an der Schnur des Handgeräts ziehen oder Stecker drehen. Das Kabel könnte dadurch beschädigt werden.*

## Abschließen des Handgeräts

1. Anschluss am Stecker halten und zur Anschlusslösung Handgerät-Anschluss leicht anwinkeln. Dies mindert die Gefahr, dass ein Stecker oder das Kabel beschädigt werden könnte.



**WARNUNG!** Ein Abschluss bei laufendem Motor könnte zu Programmverletzungen führen.

## Hilfe

Wenden Sie sich an Ihr Servicezentrum oder die gebührenfreie Rufnummer, wenn Sie Hilfe benötigen.

---

## Einsetzen des Mundstücks



Wenn das Handgerät messbereit ist, das Mundstück aus der Tasche nehmen und wie folgt einsetzen:

- Das Mundstück in die entsprechende Öffnung oben links am Handgerät einsetzen
- Das Mundstück einschieben und durch leichtes Drehen fixieren
- Optisch prüfen, ob das Mundstück einwandfrei eingesetzt ist



**WARNUNG!** Ein verunreinigtes Mundstück kann zu einer Verfälschung der Messergebnisse führen.

# ANWENDUNG DES ALCOLOCK GR SYSTEMS

## Atemprobe Abgeben



**WARNUNG!** Die Zündung **NICHT** einschalten. Sie müssen vor dem Einschalten der Zündung eine Atemprobe abgeben. Wenn Sie den Zündschlüssel in die Stellung ON drehen, erscheint die Meldung "Zündung ausschalten" im Display des Handgeräts und dies kann einen Verstoß zur Folge haben.



Zur Aktivierung der atemalkoholgesteuerten Wegfahrsperrung wird die Mitte der Navigationstaste für 4 Sekunden gedrückt gehalten: Auf dem Display erscheint die Meldung "**Warten**". Diese Meldung wird so lange angezeigt, bis das Gerät vorgewärmt ist.

Im Energiesparmodus kann das Handgerät durch Drücken der **Navigationstaste** aktiviert werden, sofern das Gerät mit Strom versorgt wird.



Auf dem Display erscheint die Meldung "**Für 4 Sekunden Pusten**" und die Kontrolllampe leuchtet grün, wenn das Handgerät messbereit ist. Bei niedrigen Temperaturen kann sich die Vorwärmphase verlängern.

**HINWEIS:** Mundstücke vor der Verwendung nicht in kalter Umgebung aufbewahren.

Ein sauberes Mundstück einsetzen.

**HINWEIS:** Mindestens 15 Minuten vor der Atemprobe nicht essen, trinken oder rauchen. Den Mund mit Wasser spülen und das Wasser



herunterschlucken, um Verunreinigungen aus dem Mund zu entfernen.

Gleichmäßig und mit mäßiger Kraft in das Mundstück pusten und dabei einen Summton von sich geben.

Wenn der Luftstrom und der Summton einwandfrei sind, ertönt ein akustisches Signal. Wenn Sie nicht korrekt pusten, wird auf dem Display die erforderliche Korrekturmaßnahme angezeigt.

Pusten einstellen, sobald das akustische Signal aufhört. Während die Atemprobe analysiert wird, erscheint im Display die Meldung "**Warten**".

## Ergebnisanzeige

Ein Piepton ertönt und auf dem Display erscheint eine der folgenden Meldungen:



**1. Motor starten** – Sie haben den Alkoholtest bestanden; es wurde kein Alkohol festgestellt. Sie können den Motor des Fahrzeugs starten.

*HINWEIS:* Sie können den Motor innerhalb der erlaubten Zeit starten.



**2. Vorsicht** - (Warnung wg. erhöhter BAK) Sie haben den Alkoholtest bestanden, aber es wurde Alkohol festgestellt (unter dem eingestellten Grenzwert). Sie haben zwei Möglichkeiten:

**1. ABBRECHEN**, drücken, fünf Minuten warten und den Test erneut durchführen, wenn Sie sich sicher sind, dass Sie keinen Alkohol im Körper haben.

---

**2. BESTÄTIGEN** drücken, um zu bestätigen, dass Sie mit Alkohol im Körper fahren wollen. Der Motor des Fahrzeugs kann innerhalb der erlaubten Zeit gestartet werden.

*HINWEIS:* Sie können die Fahrt antreten, im Wissen, dass Alkohol festgestellt wurde.



**3. Gesperrt** - Der festgestellte Alkoholwert liegt über dem eingestellten Grenzwert. Sie dürfen den Motor des Fahrzeugs NICHT starten.

Im Display erscheinen die Meldung **“Gesperrt”** und ein **Countdown-Zähler**. Warten Sie bis der Countdown abgelaufen ist, bevor Sie eine weitere Atemprobe abgeben.



**WARNUNG!** Nur versuchen, eine weitere Atemprobe abzugeben, wenn Sie sich sicher sind, dass Ihr Alkoholwert unter dem eingestellten Grenzwert liegt. Ein zweiter nicht bestandener Alkoholtest kann zu einer längeren Sperrzeit führen. Einzelheiten zu den Programmanforderungen und zu Verstößen gegen die Programmbestimmungen finden Sie im Compliance Guide.

Alle Messergebnisse werden im Datenspeicher des Geräts festgehalten und bei den routinemäßigen Kontrollterminen heruntergeladen.

Jegliche Feststellung von Alkohol in der Atemprobe kann als Verstoß gegen die Programmbestimmungen gewertet werden. Einzelheiten zu den Bedingungen des Programms finden Sie in Ihrem Compliance Guide.



Nach dem Starten des Motors erscheint im Display **“Gute Fahrt”**.

---

## Vorwärmen und Standby-Modus (optional)



Sofern zutreffend, können Sie das ALCOLOCK GR System auf Betriebsmodus **“Vorwärmen”** stellen, indem Sie die Navigationstaste in der Mitte betätigen. Daraufhin wird **“Vorwärmen”** angezeigt, und der Fahrzeugmotor kann im Leerlauf laufen, ohne dass innerhalb einer gesetzten Frist eine weitere Atemmessung erforderlich wird (siehe Compliance Guide - die voreingestellte Frist beläuft sich auf 30 Minuten). Der Betriebsmodus **“Vorwärmen”** endet nach Ablauf der gesetzten Frist automatisch; Sie können den Betriebsmodus **“Vorwärmen”** auch manuell beenden, indem Sie die Navigationstaste in der Mitte oder das Gaspedal betätigen. Es wird dann ein Wiederholungstest erforderlich. Je nach Zuständigkeitsbereich steht die Standby-Funktion auf ähnliche Weise zur Verfügung.

Für Nutzfahrzeuge ist mit dem Standby-Modus eine ähnliche Funktion verfügbar.

## Neustart ohne Atemmessung

Wenn der Motor des Fahrzeugs für kurze Zeit abgeschaltet wurde, kann er ohne Abgabe einer neuen Atemprobe wieder gestartet werden. Dieses Sicherheitsmerkmal ist nützlich, wenn der Motor stockt. Einzelheiten zum Zeitlimit für einen Neustart finden Sie in Ihrem Compliance Guide.

---

Vor dem Neustart des Motors erscheint eine der folgenden Meldungen im Display:



### Neustart möglich

Sie können den Motor ohne Abgabe einer neuen Atemprobe starten.

Zum Abbrechen des Neustarts rechts auf die Navigationstaste drücken, um **ABBRECHEN** auszuwählen.



### Für 4 Sekunden pusten

Das Zeitlimit für einen Neustart ist abgelaufen. Sie müssen eine einwandfreie Atemprobe abgeben, um den Motor des Fahrzeugs zu starten.

## Wiederholungstest-Durchführung

In unregelmäßigen Abständen ist die Abgabe weiterer Atemproben erforderlich, um sicherzustellen, dass der Fahrer seit dem Starten des Motors keinen Alkohol konsumiert hat. Weitere Informationen finden Sie in Ihrem Compliance Guide.



Das Handgerät piept und zeigt **“Wiederholungstest”** an.

Die Atemprobe **NICHT** abgeben, während das Fahrzeug in Bewegung ist. Eine einwandfreie Atemprobe abgeben, bevor Sie die Fahrt fortsetzen.

---

**HINWEIS:** Der Timer für den Wiederholungstest gewährleistet, dass Sie genug Zeit haben, um an einem sicheren Ort anzuhalten.

Je nach Situation erscheint eine der folgenden Meldungen im Display:



### Gute Fahrt

Sie haben den Alkoholtest bestanden. Sie können weiterfahren.



### Anhalten, Motor abschalten Die Kontrolllampe leuchtet rot.

Sie haben den Alkoholtest nicht bestanden. Der festgestellte Alkoholwert liegt über dem eingestellten Grenzwert. An einem sicheren Ort parken und den Motor des Fahrzeugs abschalten.

Nach dem Abschalten des Motors wird die Meldung **“Neustart möglich”** angezeigt. Dadurch wird ein Neustart des Motors ermöglicht, falls das Fahrzeug an einem sichereren Ort abgestellt werden muss.

Nachdem Sie das Fahrzeug an einem sicheren Ort geparkt haben, können Sie die Meldung **“Neustart möglich”** löschen, indem Sie rechts auf die Navigationstaste drücken und **ABBRECHEN** auswählen.



Im Display erscheinen die Meldung **“Gesperrt”** und ein **Countdown-Zähler**. Warten bis der Countdown abgelaufen ist, bevor Sie eine weitere Atemprobe abgeben. Sie können den Motor des Fahrzeugs erst nach Abgabe einer einwandfreien Atemprobe starten.

***HINWEIS:** Weitere Informationen zu Sperzeiten finden Sie in Ihrem Compliance Guide.*



**WARNUNG!** Nur versuchen, eine weitere Atemprobe abzugeben, wenn Sie sich sicher sind, dass Ihr Alkoholwert unter dem eingestellten Grenzwert liegt. Ein zweiter nicht bestandener Alkoholtest kann zu einer längeren Sperzeit führen. Einzelheiten zu den Programmanforderungen und zu Verstößen gegen die Programmbestimmungen finden Sie im Compliance Guide.

---

## MENÜOPTIONEN

Zum Aufrufen der Menüoptionen rechts auf die Navigationstaste drücken. Das Hauptmenü enthält folgende Menüpunkte:

- Abschalten
- Termine
- Zurücksetzen
- Servic

**HINWEIS:** *Es sind nicht alle Optionen zugänglich.*

### Abschalten

Diese Menüoption dient dazu, das Handgerät manuell abzuschalten. **MENÜ** auswählen und auf die Mitte der Navigationstaste (Eingabe) drücken. Während das Handgerät herunterfährt, wird ein 3-Sekunden-Countdown angezeigt. Wenn Sie in dieser Zeit das Handgerät doch wieder einschalten möchten, wählen Sie mit der Navigationstaste **ZURÜCK** aus.

Die Mitte der Navigationstaste 3 Sekunden gedrückt halten, um das Handgerät wieder zu aktivieren.

### Termine

Dieser Menüpunkt ermöglicht Ihnen, Wartungstermine und andere wichtige Termine und Uhrzeiten aufzurufen. Zur Ansicht im **Hauptmenü** Navigationstaste nach unten betätigen, **Termine** wählen und Navigationstaste in der Mitte (Eingabe) betätigen. Folgende Termine werden angezeigt:

- **Aktuell**
- **Letzte Kalibrierung**
- **Ablauf der Kalibrierung**
- **Service** (*Ihr nächster geplanter Service-Termin*)

- 
- **Sperrung zwecks Wartung** (*Datum, an dem das Gerät zwecks Service gesperrt wird*)

## **Zurücksetzen**

Dieser Menüpunkt ist autorisiertem Servicepersonal vorbehalten; zum Aufrufen dieser Option ist ein Service-Code erforderlich.

## **Service**

Dieser Menüpunkt ist autorisiertem Servicepersonal vorbehalten; zum Aufrufen dieser Option ist ein Service-Code erforderlich.

---

# WARTUNG UND PROBLEMBEHEBUNG

## Problembhebung – Tabellarische Übersicht

In der folgenden Tabelle sind mögliche Probleme und deren Lösung aufgeführt. Bei anderen Problemen wenden Sie sich bitte an den Wartungsservice.

PROBLEM...	LÖSUNG...
Das ALCOLOCK GR lässt sich nicht einschalten	Das Handgerät laden
Es wird ein Fehlercode angezeigt	Siehe Tabelle mit Fehlermeldungen
Es wird ein vorzeitiger oder sofortiger Rückruf angezeigt	Wartungsservice kontaktieren
Der Alkoholtest wird abgebrochen	Noch einmal versuchen oder den Wartungsservice kontaktieren
Das Gerät ist zwecks Wartung gesperrt	Wartungsservice kontaktieren
Wartung erforderlich.	Wartungsservice kontaktieren

---

## Wartungstermine

Nach der Installation des ALCOLOCK GR müssen Sie bestimmte Folgetermine wahrnehmen. Wartungstermine werden in regelmäßigen Abständen angekündigt, um die Messgenauigkeit zu prüfen und das Ereignisprotokoll herunterzuladen. Einzelheiten zu den Wartungsintervallen finden Sie in Ihrem Compliance Guide.

### WARTUNG FÄLLIG

Die Meldung "Wartung fällig" wird angezeigt, wenn Sie eine planmäßige Wartung verpasst haben oder ein außerplanmäßiger Rückruf erfolgt ist.



Wartung fällig  
Sperrdatum  
Sperrzeit



### SPERRUNG ZWECKS WARTUNG

Wenn Sie nicht bis zum angezeigten Datum/Uhrzeit im Servicezentrum erscheinen, wird das System zwecks Wartung gesperrt.



**WARNUNG!** Wenn Ihr System zwecks Wartung gesperrt ist, muss das Fahrzeug abgeschleppt werden und Sie müssen für die entstehenden Kosten und den Serviceeinsatz aufkommen.

---

## Fehlermeldungen

Es kann vorkommen, dass das ALCOLOCK GR eine Atemprobe nicht akzeptiert (und eine Fehlermeldung anzeigt). Um Fehler zu vermeiden, müssen Sie sicherstellen, dass das Handgerät ordnungsgemäß angeschlossen und die Fahrzeugbatterie in gutem Zustand ist. Während des Alkoholtests kein Mobiltelefon verwenden.

MELDUNG	BESCHREIBUNG	MASSNAHMEN
<b>Vorzeitiger Rückruf</b>	Anzeige einer Erinnerung zur Wartung, gefolgt von einer Sperrung zwecks Wartung. Einzelheiten siehe Compliance Guide.	Telefonisch einen Termin mit Ihrem Wartungsservice vereinbaren.
<b>Sofortiger Rückruf</b>	Anzeige einer Erinnerung zur Wartung für 5 Tage, gefolgt von einer Sperrung zwecks Wartung. Meldungen für sofortigen Rückruf werden aus folgenden Gründen angezeigt: Nicht bestandener Test, nicht durchgeführter Wiederholungstest, Weiterfahren nach nicht bestandener Wiederholungstest, unzulässiges Starten und/oder Überbrückung im Notfall.	Telefonisch einen Termin mit Ihrem Wartungsservice vereinbaren.

<b>Nicht durchgeführter Wiederholungstest</b>	Der Wiederholungstest wurde nicht innerhalb des Zeitlimits von 3 Minuten durchgeführt. Die Hupe ertönt für 3 Minuten, gefolgt von einem frühzeitigen Rückruf.	Den Test vorschriftsmäßig durchführen.
<b>Verpasster Wartungstermin</b>	Ein Wartungstermin wurde nicht wahrgenommen. Einzelheiten siehe Complicance Guide.	Telefonisch einen Termin mit Ihrem Wartungsservice vereinbaren.
<b>Sperrung zwecks Wartung</b>	Sperrung zwecks Wartung.	Sofort telefonisch einen Termin mit dem Wartungsservice vereinbaren. Das Fahrzeug muss u. U. abgeschleppt werden, denn der Motor kann nicht gestartet werden.
<b>Anhalten, Motor abschalten</b>	Wird nach einem nicht bestandenen Wiederholungstest angezeigt.	Der Fahrer hat 3 Minuten, um sicher anzuhalten und den Motor des Fahrzeugs abzuschalten.
<b>Wartung fällig</b>	Erinnerung, dass ein Wartungstermin ansteht.	Zum vereinbarten Termin erscheinen, um einen Verstoß gegen die Programmbestimmungen zu vermeiden.

---

<b>Unzulässiges Starten</b>	Wenn Sie das Fahrzeug ohne bestandenen Alkoholtest starten, erscheint auf dem Display die Meldung " <b>Unzulässiges Starten</b> " und Sie werden zu einem Wiederholungstest aufgefordert.	Atemprobe abgeben und den Wartungsservice kontaktieren.
<b>Analysezeit abgelaufen</b>	Beim Test ist ein Problem aufgetreten.	Den Test noch einmal durchführen. Wenn das Problem fortbesteht, den Wartungsservice anrufen.
<b>Zündung ausschalten</b>	Der Zündschlüssel ist in der ON-Stellung.	Den Zündschlüssel in die OFF-Stellung drehen und warten, bis die Meldung "Motor starten" erscheint.

---

---

# TECHNISCHE DATEN

## Reset-Codes

Das Servicepersonal verwendet Reset-Codes, um die Termine für Wartung, frühzeitigen Rückruf und Sperrung zu ändern und die Wegfahrsperrung im Notfall zu überbrücken. Die Codes werden zufällig erzeugt und täglich geändert. Der Versuch diese Codes zu umgehen stellt einen Verstoß gegen die Programmbestimmungen dar.

## Überbrückung im Notfall (sofern anwendbar)

Der Code für Überbrückungen im Notfall darf nur bei echten Notfällen verwendet werden. Die Verwendung des Codes aus anderen Gründen stellt einen Verstoß gegen die Programmbestimmungen dar.

## Händlerservice

Die Reparaturwerkstatt gibt einen Code für Wartung durch Dritte ein, wenn bestimmte Arbeiten an Ihrem Fahrzeug durchgeführt werden müssen.

## Entsorgen des Geräts nach Ablauf der Nutzungsdauer

Die atemalkoholgesteuerte Wegfahrsperrung am Ende des Programms von Ihrem Servicezentrum entfernen lassen. Nach der Entfernung und nach Ablauf der Nutzungsdauer sorgt der Hersteller für die fachgerechte Entsorgung der Wegfahrsperrung (Steuergerät und/oder Handgerät).

---

## Ersatzteile

Für folgendes Ersatzteil Verbindung mit Service-Center aufnehmen:

ACS-TEILENUMMER	BESCHREIBUNG
95-000145	Mundstücke (Beutel mit 25)

---

# STICHWORTVERZEICHNIS

## B

Batteriespannung 7  
Bedingungen 13

## E

Ersatzteile 26  
Einfluss von Alkohol 5

## F

Fehlermeldungen 20, 22

## K

Kosten 6, 21

## M

Menüoptionen 18  
Mundstück iii, 3, 10, 11, 12  
Motor starten 12, 24

## N

Neustart 14, 15, 16

## P

Problembhebung 20

## R

Reset-Codes 25

## S

Sicherheit 3, 14  
Sperrung zwecks Wartung  
19, 21, 22, 23  
Standby-Modus 14

## T

Temperatur 7, 11  
Termine 7, 18, 25

## V

Vorwärmen 14

## W

Wartung 2, 6, 19, 20, 21, 21,  
23, 25  
Wartungsblatt 28  
Wartungstermine 7, 18, 21  
Wiederholungstests 15







